

Hallenfahrderby in Oberriet

PFERDESPORT. *Der Gespann-Fahrverein-Rheintal organisierte in Zusammenarbeit mit dem Reitverein Oberriet ein Fahrderby und das bereits zum dritten Mal.*

URSULA DIETSCHÉ

Die Startliste mit vielen klingenden Namen liess auf ein spannendes Turnier hoffen. Gestartet wurde in drei Kategorien, nämlich Ponys, Ein- sowie Zweispänner.

Alles oder nichts war das Motto der Teams in der zweiten Runde. Bei den Ponys legte der junge Yannik Scherrer aus Altnau eine sehr gute Zeit vor. Sein Vater, der Trainer bei den Kaderfahrern ist, hat ihm sicher gute Tipps mit auf den Weg gegeben. Guido Enderli aus St. Gallen nahm ihm dann aber den Sieg weg, und das mit einem Vorsprung von 10 Sekunden.

Bei den Einspännern holte Leonhard Risch von der Deck-Station Haag den Doppelsieg mit seinen beiden Deckhengsten des National-Gestüts Avenches. Obwohl beide Hengste schon wieder im Deck-Einsatz stehen, zeigten sie eine gute Leistung. Ebenso war in dieser Kategorie ein heimisches Gespann am Start. Arno Langenegger aus Eichberg belegte mit

seinem Pferd Ringo den sehr guten 5. Rang.

Bei den Zweispännern bewies Alois Häni aus Zuzwil seine Routine und gewann mit fast 20 Sekunden Vorsprung. Der Kriessner Landwirt Hubert Hutter erkämpfte sich mit seinen zwei Stuten den 5. Rang, und der Widnauer Roger Fehr fuhr auf den 7. Platz

Zufrieden mit dem Ablauf des Anlasses liess man den Abend in gemütlicher Runde unter Fahrern und Interessierten ausklingen. Es war ein schönes Ereignis, wie auch Martin Kurath vom Gespann-Fahrverein-Rheintal verlauten liess. «Dieses Fahrderby ist für die meisten Konkurrenten das erste Turnier der Saison. Da es aus Platzgründen nicht viele solcher Anlässe gibt, ist dies ein beliebter Anlass. Das Teilnehmerfeld ist bunt gemischt vom Anfänger bis zum routinierten Fahrer», erklärte Kurath.

Pony: 1. Guido Enderli/St. Gallen, 2. Yannik Scherrer/Altnau

Einspänner: 1. und 2. Leonhard Risch/Haag, 3. Peter Kessler/Fuerstenau, 4. Mara Fagiolo/Grünigen, 5. Arno Langenegger/Eichberg

Zweispänner: 1. Alois Häni/Zuzwil, 2. Walter Müller/Schönholzerswilen, 3. Gino Gottardo/Langrickenbach, 5. Hubert Hutter/Kriessern, 7. Roger Fehr/Widnau



Bild: Ursula Dietsche

Der Eichberger Hufschmied Arno Langenegger.